# **Technisches Merkblatt**



Pullex 3in1-Lasur 4465

Matte Imprägnierlasur für DIY und Gewerbe

#### **PRODUKTBESCHREIBUNG**

#### **Allgemeines**

Universelle, lösemittelbasierte, aromaten- und kobaltfreie Holzlasur auf Basis langöliger Alkydharze für Holz im Außenbereich. Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung in Einem. Mit dem Produkt lassen sich natürliche, matte Oberflächen mit gleichmäßiger Farbgebung erzeugen. Das offenporige Produkt zeichnet sich durch sehr guten Wasserschutz, lange Haltbarkeit und gleichmäßigen Abbau bei Bewitterung aus.

# Besondere Eigenschaften und Prüfnormen

 Die Beschichtung ist durch einen bioziden Wirkstoff gegen Bläue- und Schimmelpilzbefall geschützt.

#### Wirkstoff:

3.0 g/kg (0.30 %) 3-lod-2-propinylbutylcarbamat

#### Anwendungsgebiete



Nicht maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich, wie z.B. Holzhäuser, Holzverkleidungen, Vordächer, Profilbretter, Fensterläden, Balkone oder Tore.

### **VERARBEITUNG**

#### Verarbeitungshinweise





Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.

- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Nicht bei starker Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, starkem Wind oder drohendem Frost verarbeiten.
- Bei neuen Holzbauteilen empfehlen wir eine allseitige Beschichtung.
- Systembedingt sind Lasuren nur eingeschränkt trittfest und unterliegen daher einer häufigeren Pflege.
- Harzfluss kann anstrichtechnisch nicht vermieden werden.
- Das Auswaschen von wasserlöslichen Holzinhaltsstoffen, speziell bei Schlagregen, kann durch eine allseitige Beschichtung und einem zusätzlichen Anstrich der Hirnholzflächen minimiert werden.
- Auf Lärchenholz und inhaltsstoffreichen Hölzern können Putzreste (hohe Alkalität) oder Eisenstaub (Rostbildung) zu schwarzen Verfärbungen führen.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und

1-0 ZKL 4465 | 05/25 | ersetzt 0-1

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz

Telefon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, E-Mail: technical-support@adler-lacke.com

- Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtonstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere ARL 500 Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil.
- Bitte beachten Sie unsere ARL 505 Arbeitsrichtlinie für Alkydharzlacke/lasuren und Öle.

#### Auftragstechnik





	Streichen
Auftragmenge pro Auftrag (ml/m²)	80 - 100

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Auf sägerauem Holz ist zusätzlich mit ca. 40 % Materialverbrauch zu rechnen.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

#### **Trockenzeiten**

(bei 23°C und 50% r.F.)



Überstreichbar	ca. 12 h	

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Auf inhaltsstoffreichen Hölzern (wie z.B. Eiche, Iroko) kann es zu einer Trocknungsverzögerung kommen.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

#### Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Adlerol-Terpentinölersatz (7231) reinigen.

#### UNTERGRUND

#### Untergrundart

Nadel- und Laubhölzer sowie für den Außenbereich geeignete Holzlagenwerkstoffe, wie z.B. Massivholzplatten, Brettschichtholz (BSH), Konstruktionsvollholz (KVH).

#### Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.

Bitte beachten Sie die weiterführenden Dokumente:

- ÖNORM B 3430-1
- ÖNORM B 2230-1
- DIN 18363
- BFS-Merkblatt Nr. 18

#### Holzfeuchte

**Laubhölzer:** 12 % ± 2 % **Nadelhölzer:** 15 % ± 2 %

#### Untergrundvorbereitung

Für eine optimale Haltbarkeit empfehlen wir glatte Holzoberflächen mit Körnung 80 - 120 in Faserrichtung zu schleifen, gründlich zu reinigen und

	austretende Holzinhaltsstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen zu entfernen. Scharfe Kanten sind zu runden.
	Harzreiche Hölzer und Exotenhölzer mit trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit Nitro-Verdünner 8017 (8017) reinigen.
	Algen, Grünbelag oder Schimmelbefall im Außenbereich mit Aviva Fungisan (8308) behandeln.
	BESCHICHTUNGSAUFBAU
lmprägnierung	Bei Bedarf im Außenbereich zum Schutz vor Bläue, Pilz- und Insektenbefall 1x mit Pullex Imprägnier-Grund (4436) imprägnieren (gilt für Hölzer der Dauerhaftigkeitsklasse 3 – 5 nach EN 350).
	Zwischentrocknung: ca. 12 Stunde(n)
	Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.
	Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln</b> .
Grundierung	1 x Pullex 3in1-Lasur (4465)
-	Zwischentrocknung: ca. 12 Stunde(n)
Zwischenbeschichtung	1 x Pullex 3in1-Lasur (4465) (nur bei starker Bewitterung und hellen Farbtönen erforderlich)
	Zwischentrocknung: ca. 12 Stunde(n)
Schlussbeschichtung	1 x Pullex 3in1-Lasur (4465)
	INSTANDHALTUNG
Wartung	Die Haltbarkeit von Außenbauteilen hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich.
	Bei Bedarf die noch intakten Flächen von Staub und Schmutz befreien und 1–2 x mit Pullex 3in1-Lasur (4465) streichen.
	Auf tiefporigen Laubhölzern, z.B. Eiche, Iroko, muss mit verkürzten
	Pflegeintervallen gerechnet werden.
Instandsetzung	Pflegeintervallen gerechnet werden.  Bitte beachten Sie unsere ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen — Instandhaltung und Instandsetzung.
Instandsetzung	Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung</b>
Instandsetzung  Gebindegrößen	Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung.</b>
_	Bitte beachten Sie unsere ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen — Instandhaltung und Instandsetzung.  BESTELLHINWEISE
Gebindegrößen Farbtöne/Glanzgrade	Bitte beachten Sie unsere ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung.  BESTELLHINWEISE  750 ml, 2,51, 4,51,101  Farbtöne sind über das ADLER Farbmischsystem Color4you mischbar. Basislack(e):
Gebindegrößen	Bitte beachten Sie unsere ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung.  BESTELLHINWEISE  750 ml, 2,5 l, 4,5 l, 10 l  Farbtöne sind über das ADLER Farbmischsystem Color4you mischbar.  Basislack(e): Pullex 3in1-Lasur Basis W30 (4465000030)  Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung/Grundierung und dem
Gebindegrößen Farbtöne/Glanzgrade	Bitte beachten Sie unsere ARL 504 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung.  BESTELLHINWEISE  750 ml, 2,5 l, 4,5 l, 10 l  Farbtöne sind über das ADLER Farbmischsystem Color4you mischbar.  Basislack(e): Pullex 3in1-Lasur Basis W30 (4465000030)  Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der

Zwei Anstriche müssen farbig ausgeführt werden, um gute Wetterbeständigkeit zu gewährleisten.

Für eine gute Witterungsbeständigkeit dürfen ausschließlich pigmentierte Farbtöne eingesetzt werden.

Die beste Witterungsbeständigkeit weisen mittlere Farbtöne auf; zu helle oder dunkle Farbtöne sollten bei extremer Bewitterung vermieden werden.

Beim Aufhellen der Standardfarbtöne mit Pullex 3in1-Lasur farblos (4465) muss mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden (verringerter UV-Schutz). Deshalb sollte Weide oder Eiche zur Aufhellung dunkler Farbtöne verwendet werden.

Abgetönte Produkte bitte innerhalb von 3 Monaten verarbeiten.

Bitte beachten Sie unsere ARL 800 – Arbeitsrichtlinie für das Arbeiten (inklusive Pflege und Wartung) mit ADLER Mix, Pur Mix und Color4You Dosiermaschinen.

#### Zusatzprodukte

Adlerol-Terpentinölersatz (7231) Aviva Fungisan (8308) Nitro-Verdünner 8017 (8017)

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

#### **WEITERE HINWEISE**

## Haltbarkeit/Lagerung





Mindestens 3 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

#### **Technische Daten**

VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: Grenzwert nach Richtlinie 2004/42/EG für Pullex 3in1-Lasur (Kat A/f): 700 g/l. Pullex 3in1-Lasur enthält maximal 640 g/l VOC.

#### **GISCODE**

BSL40

# Deklaration der Inhaltstoffe gemäß VdL-RL 01

Alkydharze / Aliphaten / Anorganische Weiß- und Buntpigmente / Organische Pigmente / Rheologie-Additive / Oberflächenadditiv / Glykolether / Netzmittel / Trockenstoffe (Sikkative) / Lichtschutzmittel / Antihautmittel / Biozide

Enthält 3-lod-2-propinylbutylcarbamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Information für Allergiker unter Telefon-Nr. +43 5242 6922-713.

#### Sicherheitstechnische Angaben



Bei Lappen, Schwämmen, Arbeitskleidung etc., die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Unter Wasser oder in geschlossenen Metallbehältern aufbewahren bzw. ausgebreitet trocknen lassen.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.